

**Energy**

**Renewable Energy**

Für die Fachpresse

Erlangen, 4. Juni 2008

## **Siemens errichtet Zentrum für Windenergieforschung im US-Bundesstaat Colorado**

**Siemens Energy wird in Boulder im US-Bundesstaat Colorado ein Forschungs- und Entwicklungszentrum für Windenergieanlagen mit voraussichtlich 50 Mitarbeitern aufbauen. Die Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen Atmosphärenwissenschaft, aerodynamisches Rotorblattdesign, Statik und Zuverlässigkeit der Anlagen sowie in der Verbesserung von Prognosen der Windstromproduktion.**

Darüber hinaus haben Siemens und das National Renewable Energy Lab (NREL) eine Zusammenarbeit bei der Entwicklung eines neuen Anlagentyps angekündigt. Ziel der Kooperation ist es, auf dem Gelände des National Wind Technology Center (NWTC) südlich von Boulder eine Pilotanlage mit einer Leistung von 2,3 Megawatt (MW) und einem Rotordurchmesser von 101 Metern zu errichten und über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren zu testen. Neben grundlegenden Leistungsmerkmalen von Windturbinen sollen neue leistungssteigernde Eigenschaften sowie die Zuverlässigkeit der Anlage unter extremen Wetterbedingungen detailliert überprüft werden.

„In Boulder errichten wir das erste Siemens-Forschungszentrum für Windenergieanlagen in den USA. Damit steigern wir unsere Wettbewerbsfähigkeit in diesem wichtigen Markt“, sagte Andreas Nauen, CEO der Business Unit Wind Power von Siemens. „Aufgrund der Nähe zu wichtigen Institutionen wie dem NREL und dem National Wind Technology

Center (NWTC) ist Boulder der ideale Standort für ein Forschungs- und Entwicklungszentrum in den USA“, fügte Nauen hinzu.

Siemens verfügt bereits über Kompetenzzentren für die Forschung und Entwicklung von Windenergieanlagen in Kopenhagen (Dänemark), Aachen (Germany), Delft (Niederlande) und in Keele (Großbritannien). In den USA fiel die Wahl auf Boulder, um Kooperationen mit anderen Institutionen zu ermöglichen, die sich mit der Atmosphärenforschung und mit der Forschung und Entwicklung von Windturbinen und deren angeschlossener Systeme befassen. In Boulder befinden sich wichtige Institutionen wie das NREL, das NWTC, das National Center for Atmospheric Research sowie die Colorado Renewable Energy Collaborative, eine gemeinsame Forschungsinitiative der University of Colorado, der Colorado State University und der Colorado School of Mines. Die neue Einrichtung wird zudem den Technologietransfer zu anderen Siemens-Forschungszentren für Windenergieanlagen in Europa ermöglichen.

Der **Siemens-Sektor Energy** ist der weltweit führende Anbieter des kompletten Spektrums an Produkten, Dienstleistungen und Lösungen für die Energieerzeugung, -übertragung und -verteilung, sowie für die Gewinnung, die Umwandlung und den Transport von Öl und Gas. Im Geschäftsjahr 2007 (30. September) erwirtschaftete der Sektor Energy nach IFRS einen Umsatz von rund 20 Mrd. EUR und erhielt Aufträge in einem Umfang von rund 28 Mrd. EUR. Das Ergebnis betrug 1,8 Mrd. EUR. Im Sektor Energy arbeiteten zu Beginn des Geschäftsjahres 2008 rund 73.500 Mitarbeiter. Weitere Informationen unter: [www.siemens.de/energy](http://www.siemens.de/energy).

Alle Zahlen ergeben sich aus der Addition der unkonsolidierten Zahlen der Bereiche Power Generation und Power Transmission and Distribution sowie der Öl- und Gas-Aktivitäten des Bereichs Industrial Solutions and Services.